

Ausschreibungstext: Brandschutz – Standgehäuse (FSE – 30 Min.)

Geprüftes Brandschutzgehäuse mit einer Feuerwiderstandsdauer von mindestens 30 Minuten, bei einer Brandbelastung von außen und innen im Sinne F30 und I30 geprüft in Anlehnung an DIN 4102, DIN EN 1363-1 bzw. EN 1634-3, EN 13501-1 und EN 13501-2

Geprüftes Brandschutzgehäuse, geeignet für den Funktionserhalt von Verteilern von mindestens 30 Minuten, bei einer Brandbelastung von außen. Basierend auf der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/ Allgemeine Bauartgenehmigung Z-86.1-5 im Sinne I 30 und Z-86.1-10 im Sinne E30 und F30, gem. MLAR 2015. Die Zulassungen befinden sich im Ergänzungs- und Verlängerungsverfahren. Nachweis der Funktion von Einbauten über Berechnung oder MPA Typprüfung.

Brandschutzgehäuse Typ Standgehäuse (FSE 30)

- geeignet für den Funktionserhalt über 30 Minuten
- mit einem geprüftem Feuerwiderstand über 30 Minuten
- mit einer geprüften Brandlastdämmung über 30 Minuten
- mit einem nach VDE geprüfem Gehäuse
- Rauchprüfung nach EN 1634-3, Prüfbericht Nr.: Pr-12-2.005-En
- Erfüllt die Anforderungen der Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie

Maße und technische Daten

- **Typ FSE 12.1-30/200 Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H 1978 B 428 T 275	H 1800 B 250 T 200	144 PLE

Gewicht ca. 118 kg

- **Typ FSE 12.2-30/200 Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H 1978 B 678 T 275	H 1800 B 500 T 200	288 PLE

Gewicht ca. 161 kg

- **Typ FSE 12.3-30/200 Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H 1978 B 928 T 275	H 1800 B 750 T 200	432 PLE

Gewicht ca. 203 kg

- **Typ FSE 12.1-30/250 Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H 1978 B 428 T 325	H 1800 B 250 T 250	144 PLE

Gewicht ca. 128 kg

- **Typ FSE 12.2-30/250 Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H 1978 B 678 T 325	H 1800 B 500 T 250	288 PLE

Gewicht ca. 172 kg

- **Typ FSE 12.3-30/250 Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H 1978 B 928 T 325	H 1800 B 750 T 250	432 PLE

Gewicht ca. 216 kg

- **Typ FSE 30 SONDER Brandschutzgehäuse als Standgehäuse, eintürig/doppeltürig**

Außenmaß in mm	Innenmaß in mm	Platzeinheiten
H ____ B ____ T ____	H ____ B ____ T ____	____ PLE

Gewicht ca. ____ kg

- elektrotechnische Prüfung, Zertifikat Nr. 1170559 : UI 400V, IP 54, IK06 ; indoor use

Weitere Informationen unter www.celsion.de

Druckfehler und Irrtümer können nicht ausgeschlossen werden. In Zweifelsfall setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

- Geprüfter Elektroverteiler nach EN 50298 / Schutzklasse II
- Geprüftes Brandschutzgehäuse mit Prüf Nr. einer staatlichen MPA
- Mit Standard – Kabeleinführungen, z. B. 2 x 40 mm Ø und 32 x 18 mm Ø (gemäß Katalog)

Gehäuse

- Gehäuseverschluss mit schmaler Umleimer-Kante zum Schutz gegen Stoßbelastung an der Kante, Schwenkhebel und 2-Punktverriegelung, in das Gehäuse einschlagend.
- Schwenkhebel, Material PA (Nachrüstung auf Schließsystem mit DIN Halbzylinder möglich).
- Verschluss des Gehäuses jederzeit durch einfaches Zudrücken des Schwenkhebels möglich, ein Schlüssel ist zum Verschießen nicht nötig.
- Einfachtür: Türanschlag variabel, Standard: rechts; auf Kundenwunsch links, ab Werk ohne Mehrkosten.
- Doppeltür (> 1800 mm Innenhöhe): mit Schwenkhebel im rechten Türflügel, Schiebern oben und unten im linken Türflügel.
- Feuerschutz mit umlaufender Dichtung zur Behinderung des Rauchdurchtritts (dreistufige Schutzfunktion). Erste Stufe bis 95°C Rauchhemmend und Feuerschutz. Die zweite Stufe beginnt bereits bei ca. 300°C mit der kompletten Abschottung des Gehäuses. Bei 180°C bis 1000°C beginnt die dritte Stufe das Gehäuse gegebenenfalls zusätzlich nachzuschäumen.
- Geprüft mit Einbauten und integriertem Kabelschott
- Außenfarbe lichtgrau, ähnlich RAL 7035 beschichtet

Material

- Basisbrandschutzplatten nicht brennbar
- beschichtete Brandschutzplatten erfüllen die Anforderungen nach DIN EN 438-2 z.B. Abriebfestigkeit, Stoßfestigkeit, Kratzfestigkeit etc. ...
- mehrschichtiger, patentierter Wandaufbau aus nichtbrennbaren Baustoffen, mit endothermen Mittelschichten, um die Temperatur auch im Brandfall gering zu halten
- Oberfläche: hochwertig beschichtete Basisbrandschutzplatten mit hoher Schlag- und Stoßfestigkeit sowie chemischer Beständigkeit
- Die Standard-Oberflächenbeschichtung ist ≤ 0,5 mm und erfüllt somit die Hinweise in der MVVTB, dass die Beschichtungen bis 0,5 mm Schichtstärke die Bewertung der Baustoffklasse nicht beeinflussen.
- Feuerschutz mit umlaufender Dichtung zur Behinderung des Rauchdurchtritts (dreistufige Schutzfunktion) von innen nach außen gegenüber Flucht- und Rettungswegen

Temperaturen und Belüftung

- Einhaltung der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsgrenzwerte nach EN 61439 im Normalbetrieb
- Kabeleinführung mit integriertem Wärmespeicher, dadurch minimaler Wärmeeintritt in das Gehäuse über die Kabeleinführung
- Patentiert sind unter anderem: Gehäuse, Kabeleinführung sowie verschiedene Zusatzoptionen

Optionen

- F30 im Sinne E30 Patentiertes und geprüftes Belüftungssystem KLS, rauchhemmend, zur Abfuhr der Verlustwärme
- F30 doppelt beplankte Sonderrückwand zur freistehenden Aufstellung im Raum unter Einhaltung der obigen Punkte. Geprüft mit Prüfbericht und Bestätigung des Feuerwiderstandes.
- verstärkter Boden, schweren Anlagen
- Sonderfarben und Sonderbeschichtungen
- Zusatzbelüftung zum Abführen der Verlustleistung
- Kanalanschlussstück zum Verbinden mit Kabelkanälen
- Rauchhemmende Filtermatten, welche bereits in Verbindung mit kaltem Rauch über eine chemische Reaktion eine Belüftung und somit das Austreten oder Eindringen von kaltem oder warmen Rauch verhindern.

Weitere Informationen unter www.celsion.de

Druckfehler und Irrtümer können nicht ausgeschlossen werden. In Zweifelsfall setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

- Mit einem im Brandversuch durch eine MPA geprüften, unterfahrbaren Sockel mit Nivellierfüßen

Aufstellung und Montage

- Hochwertige Montageanleitung zur einfachen Aufstellung und Montage mit beiliegender Dokumentation für das jeweilige Brandschutzgehäuse.
- Inkl. Wandbefestigungssatz M10x135 mit europäischem Verwendbarkeitsnachweis (Bodenbefestigungssatz bei freistehender Aufstellung abweichend)
- Beliebige Befestigung von Hutschienen und Einbaurahmen auf den Innenwänden möglich. Standardisierte Einbaufelder sind einsetzbar.
- Zertifikat RAL-Gütezeichen von der Gütegemeinschaft Brandschutz im Ausbau e.V.

Fabrikat

Celsion Brandschutzsysteme GmbH
Dresdener Straße 51
D-02625 Bautzen
Tel.: 03591 / 270 78 0
Fax: 03591 / 270 78 19
Email: office@celsion.de
Web: www.celsion.de

oder gleichwertig

Wird ein anderes Fabrikat eingesetzt, so sind die Zulassungen und Berechnungen der Übertemperatur inkl. Temperaturkurven dem Planungsbüro vorzulegen. Die Gleichwertigkeit ist nur dann gegeben, wenn die o.g. Anforderungen erfüllt werden.

Service:
Lieferung und betriebsfertige Montage

Montageunternehmen zertifiziert nach GBA oder gleichwertige

Vorteile des FSE 30

Leichter Brandschutzverteiler für einfache Einbringung und höchste Sicherheitsanforderungen. Sicherheit auf kleinstem Raum.

Das System wird mit den gewünschten Einbauten, z.B. Sicherungen etc. bestückt und als fertiges Element einfach auf der Baustelle aufgestellt. Durch das optionale Lüftungssystem „KLS“ und die eingebauten Kabeleinführungen „CKE“ sind keine weiteren Brandschutzmaßnahmen notwendig.

Durch die frei wählbare Oberfläche, die optional an die vorhandene Architektur angepasst wird, kann das Brandschutzgehäuse auch in repräsentativen Bereichen aufgestellt werden.

Für die Verbindung mit bestehenden Kabelkanälen besteht die Möglichkeit, mit einem im Brandversuch geprüften Adapter Kabelkanäle an das Gehäuse heranzuführen und direkt anzuschließen.

Erläuterungen:

Abkürzung	Beschreibung
AbZ	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
CKE	Celsion-Kabeleinführung
KLS	Kleines Lüftungssystem
GBA	Gütegemeinschaft Brandschutz im Ausbau e.V.
MLAR	Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie
MPA	Materialprüfungsanstalt
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik e. V.

Weitere Informationen unter www.celsion.de

Druckfehler und Irrtümer können nicht ausgeschlossen werden. In Zweifelsfall setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.